

Erneuerbare Energien im Landkreis Bautzen

Eine Auswertung statistischer Daten des ostdeutschen Übertragungsnetzbetreibers 50Hertz Transmission GmbH durch die Energieagentur des Landkreises Bautzen ergibt, dass der Ausbau erneuerbarer Energieträger für die Stromerzeugung in den Jahren 2019 und 2020 im Vergleich zu den Vorjahren wieder etwas stärker zugenommen hat. In der Abbildung kann die Entwicklung des Ausbaus seit dem Jahr 2000 nachvollzogen werden. Für den verstärkten Zubau sind vor allem die Privaten Haushalte im Landkreis Bautzen verantwortlich, die mehr und mehr Photovoltaikanlagen in Betrieb nehmen. Der Eigenverbrauch des solar erzeugten Stromes wird aufgrund der steigenden Strompreise immer lukrativer. Schließlich kostet die Kilowattstunde aus der eigenen Solaranlage bei der Verteilung der Investitionskosten über 20 Jahre nur um die 8 Cent.

Im Jahr 2020 waren im Landkreis Bautzen fast 5.100 Photovoltaikanlagen installiert, rund 10 % mehr als noch im Jahr 2019. Hinzu kommen 96 Wind- und 22 Wasserkraftanlagen sowie 41 Biomasse- bzw. Biogasanlagen. Alle Anlagen erzeugten im Jahr 2020 insgesamt ca. 670 Gigawattstunden (GWh) Strom. Unter der Annahme, dass ein Vier-Personenhaushalt jährlich ca. 4.000 kWh Strom verbraucht, könnten damit theoretisch 167.500 solcher Haushalte versorgt werden. Im Jahr 2010 hätten mit der erzeugten Strommenge von 286 GWh lediglich 71.500 Vierpersonenhaushalte versorgt werden können. Die Betreiber der Anlagen im Landkreis Bautzen erhielten im Jahr 2020 ca. 98,5 Millionen € Vergütung für das Einspeisen des Stromes in das Stromnetz.

Für Fragen rund um das Thema Energie, können Sie gern Kontakt mit der Energieagentur aufnehmen.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



Entwicklung der Anzahl von Erneuerbare-Energien-Anlagen und der installierten Leistungen im Landkreis Bautzen von 2000 bis 2020



